Grundsätzliches zu den Begriffen Heimat, Mutterland und Vaterland

Aus kosmoterischer Sicht hat jede Erscheinung in der Schöpfung immer zwei ganzheitliche kosmische Pole – wenn wir uns z.B. den Begriff ***Heimat*** verinnerlichen, dann assoziieren wir damit etwas Geistiges und etwas Irdisches, nämlich die Vorstellungen von ***Vaterland*** und ***Mutterland***.

Hinter der Bezeichnung „VATERLAND“ steht die dem patriotischen Empfinden, Denken und Handeln der Menschen einer Volks- bzw. Kulturgemeinschaft übergeordnete gemeinsame höhere Idee ihres geistig-kulturellen Zusammenhalts und ihrer grundsätzlichen weltanschaulichen Werteorientierung. Mit der Idee des Vaterlands verbinden die Menschen das, **wofür sie in ihren Grundfesten weltanschaulich und geistig-ideell stehen**, was in der Eigenart der geistig-kulturellen Werte sowie den charakterlichen Eigenschaften der Menschen ihrer jeweiligen Volks- und Kulturgemeinschaft zum Ausdruck kommt.

Mit der Bezeichnung „MUTTERLAND“ verbinden wir das Land mit den Landschaften, den Bergen, den grünen Wäldern, Wiesen, Feldern und Seen bzw. dem Meer, ebenso auch die Eigenart der bäuerlichen Traditionen, der Früchte der Erde und des Wandels der Jahreszeiten in unserer Heimatregion; ebenso das Essen von Muttern, die Klänge, Gerüche und Geschmäcker, die wir schon seit Kindesalter in unser Herz geschlossen haben und die uns zu eigen geworden sind. Das Mutterland ist in erster Linie die physische Basis unseres Seins, es ist das Land, dem wir entstammen, das uns nährt und dessen Sprache wir sprechen (Muttersprache), die sie miteinander verbindet.

Letztlich ist es immer das Zusammenwirken aus beidem, aus Vaterland und Mutterland, das in uns die wohlig-warmen patriotischen Gedanken und Gefühle auslöst, die wir als unsere Vorstellung von HEIMAT im Herzen tragen. Vaterland und Mutterland, beide zusammen bilden die Einheit, die wir mit dem uns vertrauten Menschenschlag, den gewohnten Sitten und Gebräuchen als unser Heimatland empfinden – dort wo unsere Wurzeln sind, wo wir uns geborgen und zu Hause fühlen und wo wir Zuflucht finden. Heimat ist die uns zugehörige Lebenswelt, der wir innerlichst verbunden sind, woran wir die Erinnerungen, die uns ausmachen und Identität geben, schon aus unserer Kindheit haben. Heimat ist das kollektive Gedächtnis, aus dessen Erinnerung heraus wir leben – sie ist der manifestierte Geist unserer Geschichte und Kultur.

Heimat ist ein Geschenk Gottes, das uns anvertraut wurde, es verantwortungsvoll zu pflegen und zu beschützen. Wenn aber die vaterländische Idee verloren geht und das Vaterland nicht mehr geehrt wird, dann dauert es nicht lang, bis den Menschen auch das Empfinden für Mutterland und Heimat verloren geht und ihnen schon bald auch jegliches Recht sowie auch Grund und Boden genommen werden! Ohne höhere vaterländische Idee wird auch das Volk bald nicht mehr sein – deswegen sorget Euch darum, was das geistige Wesen unseres Volkes ausmacht! Die höchste und edelste Form des Einsatzes für Mutterland, Heimat und Vaterland ist der Kampf für die wahre REICHSIDEE!

FÜR VOLK, VATERLAND UND REICH

